

Forschungsverbundprojekt
***Cultural Heritage* als Ressource? (CHER)**
Konkurrierende Konstruktionen, strategische Nutzungen und
multiple Aneignungen kulturellen Erbes im 21. Jahrhundert

Projektleiter:

apl. Prof. Dr. Detlef Schmiechen-Ackermann

(Institut für Didaktik der Demokratie/ Historisches Seminar), Sprecher des Verbundprojektes

Prof. Dr. Mathias Bös (Institut für Soziologie)

apl. Prof. Dr. Heiko Geiling (Institut für Politische Wissenschaft)

Prof. Dr. Dirk Lange (Institut für Didaktik der Demokratie/Institut für Politische Wiss.)

Prof. Dr. Steffi Robak (Institut für Berufspädagogik und Erwachsenenbildung)

Programm zur Auftakttagung am 21. Oktober 2016
***Cultural Heritage*:**
Konzeptionelle Debatten und empirische Forschung

Tagungsort:

Schloss Herrenhausen

Herrenhäuser Straße 5

30419 Hannover

www.schloss-herrenhausen.de

ÖPNV: Stadtbahnlinie 4 oder 5 (ab Kröpcke)

bis Haltestelle Herrenhäuser Gärten

Tagungsorganisation:



Institut für
Didaktik der Demokratie

Programm zur Auftakttagung am 21. Oktober 2016
***Cultural Heritage*:**
Konzeptionelle Debatten und empirische Forschung

Freitag, 21. Oktober 2016

- 9.15 Eintreffen der Tagungsteilnehmerinnen und Tagungsteilnehmer
- 9.30 Begrüßung
- 9.45 Einführung in die Tagung durch den Sprecher des Forschungsverbundes,
apl. Prof. Dr. Detlef Schmiechen-Ackermann
- 10.00 Panel 1: Kontroverse Debatten um *Cultural Heritage*,
Moderation: Prof. Dr. Dirk Lange
- Prof. Dr. Sybille Frank (Berlin):
Die internationale Debatte um *Cultural Heritage* – ein Überblick.
- Prof. Dr. Markus Tauschek (Freiburg):
Zur Kritik der *Critical Heritage Studies*. Eine kulturanthropologische Replik.
- Diskussion
- 11.15 Kaffeepause
- 11.45 Prof. Dr. Thomas Schwark (Hannover): Herrenhausen als *cultural heritage* –
Kommentierte Führung durch das Museum und Blicke auf die Gärten.
- 12.45 Lunchbuffet und Mittagspause
- 14.00 Panel 2: Erfahrungen mit der Präsentation von *Cultural Heritage* und *Kulturerbe*,
Moderation: Prof. Dr. Steffi Robak
- Dr. Martin Kemkes (Rastatt)
Der römische Limes als UNESCO-Welterbe - Erfahrungen und Perspektiven
elf Jahre nach der Auszeichnung.
- Dr. Rupert Schaab (Göttingen)
Online-Präsentation *Kulturerbe Niedersachsen*: Idee, Erfahrungen,
Probleme.
- Diskussion
- 15.15 Kaffeepause
- 15.45 Panel 3: Erfahrungen aus bereits durchgeführten Projekten,
Moderation: apl. Prof. Dr. Heiko Geiling
- Prof. Dr. Stefan Winghart (Hannover)
Denkmalschutz und Kulturerbe
- Prof. Dr. Winfried Speitkamp (Kassel)
Lost in Translation? Erfahrungen aus einem Projekt zum europäischen
Kulturerbe.
- Diskussion
- 17.00 Tagungsbilanz, Moderation: Prof. Dr. Mathias Bös
- 17.30 Ende der Veranstaltung